**Protokoll**

1. Vorstandssitzung des Landfrauenvereins \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Zeit:** Montag, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, Beginn: 20.00 Uhr

**Ort**: Gasthof zum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Anwesend:** Anwesende mit Namen nennen (Vorsitz und Protokoll kennzeichnen)

**Entschuldigt:** Entschuldigte mit Namen nennen

**Traktanden:** 1. Begrüssung

2. Protokoll der letzten Vorstandssitzung vom (Datum)

3. Abendunterhaltung des Männerchors

4. Herbstwanderung

5. Dorffest

6. Verschiedenes und Umfrage

1. **Begrüssung**

Die Präsidentin \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ eröffnet die Sitzung und begrüsst alle Anwesenden. Es gibt keine Anmerkungen zur Traktandenliste.

1. **Protokoll**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ wird ohne weitere Ergänzungen vom Vorstand genehmigt und verdankt.

(Falls es Ergänzungen gibt, werden diese protokolliert und das angepasste Protokoll abgelegt.)

1. **Abendunterhaltung des Männerchors**

Mit einem Brief gelangt der Männerchor an uns. Die Sänger beabsichtigen, im kommenden Januar eine Abendunterhaltung durchzuführen. Der genaue Zeitpunkt wird noch diesen Oktober mit dem Saalbesitzer festgelegt. Der Präsident des Männerchors fragt, ob wir Frauen wieder, wie vor zwei Jahren, bereit wären, die Organisation der Kaffeestube zu übernehmen.

*Entscheid:*

Es wird beschlossen, dass wir wiederum die Kaffeestube organisieren. Die Mitglieder werden fürs Kuchenbuffet angefragt und es wird ein Arbeitsplan erstellt.

1. **Herbstwanderung**

Die Präsidentin schlägt vor, in der zweiten Hälfte Oktober eine Wanderung durchzuführen.

*Diskussion:*

* Grundsätzlich stimmen alle Vorstandsmitglieder unter gewissen Bedingungen dem Vorschlag zu.
* Die Präsidentin wird beauftragt, einen Vorschlag über das Datum, das Wanderziel, die Wanderroute und die Kosten auszuarbeiten und ihn den Frauen zum Beschluss vorzulegen.
* \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ regt an, den Frauen einen Beitrag aus der Vereinskasse an die Kosten der Wanderung auszuzahlen.
* \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ rät als Kassierin davon ab, weil die Finanzen eine solche Ausgabe nicht ertragen könnten. Die Frauen sollen für ihre Ausgaben selbst aufkommen. Das Reiseprogramm soll sich jedoch in bescheidenem Rahmen halten, damit es für alle Frauen tragbar wird. Der Antrag von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ wird mit 4 : 1 Stimmen abgelehnt.

1. **Dorffest**

Der Hol- und Bringmarkt findet am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ statt. Die Verantwortlichkeiten sind aufgeteilt und das OK schreibt als nächstes die Vereine an. Danach erfolgt die Werbung bei der Bevölkerung mittels Gemeindeblatt.

1. **Verschiedenes und Umfrage**

Die Kassierin \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ beklagt sich über die mangelhafte Einzahlung der Vereinsbeiträge durch die Mitglieder. Sie wird die Säumigen mahnen.

Die Umfrage wird nicht mehr weiter benutzt.

Schluss der Sitzung: 21.15 Uhr

Ort / Datum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die Aktuarin: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Unterschrift)

Beilagen: - Vorschlag Herbstwanderung

Verteiler: - Vorstandsmitglieder

- Agroberatungsverein

- OK Dorffest